

Beim Amt für Bundesbau (ABB) in Mainz sind zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** folgende Positionen **unbefristet** zu besetzen:

**Projektkoordinatorinnen/Projektkoordinatoren (m/w/d)**  
**im Referat 23 (Bundeswehr, NATO, POL)**  
**(Dipl.-Ing. / Master / Bachelor)**

Begeistern Sie sich für außergewöhnliche Bauprojekte? Liegt Ihnen die Gestaltung unseres Landes am Herzen? Suchen Sie moderne Arbeitsbedingungen und motivierte Kolleginnen und Kollegen? Dann sind Sie bei uns im Amt für Bundesbau (ABB) in Mainz richtig.

Unsere Bundesbau-Experten sichern mit ihrer baufachlichen Kompetenz und ihrem großen Engagement die Funktionsfähigkeit unseres Staates. Die Bundesbauten spiegeln die baupolitischen Ziele der Bundesregierung wider und gestalten das Bild unseres Landes, auch über dessen Grenzen hinaus. Ihr Engagement und Ihre Begeisterung für ausgezeichnete Bauprojekte sind uns willkommen. Wir arbeiten digital, innovativ und bundesweit vernetzt. Wertschätzendes Miteinander und attraktive Arbeitsbedingungen zeichnen uns als Arbeitgeber aus. Werden Sie Teil unseres Teams!

Das Amt für Bundesbau (ABB) ist eine eigenständige Landesoberbehörde. Wir lenken und leiten die zivilen und militärischen Bauvorhaben des Bundes in Rheinland-Pfalz. Dabei sind wir das Bindeglied zwischen den Ministerien des Bundes und dem Landesbetrieb Liegenschafts- und Baubetreuung (LBB). Neben den Aufgaben der Fachaufsicht über den LBB beraten wir die Nutzer und steuern die umzusetzenden Bauprojekte. Wir nehmen auch übergeordnete Querschnittsaufgaben in den Themenfeldern Building Information Modeling (BIM), Öffentlichkeitsarbeit und Fortbildung wahr.

Das Referat 23 betreut die Baumaßnahmen der Bundeswehr in Rheinland-Pfalz. Zu Ihrem Aufgabengebiet gehört u.a.:

- Wahrnehmung von Bauherrenaufgaben bei den Baumaßnahmen der Bundeswehr und NATO sowie Verfolgung und Überwachung der Projektziele im Rahmen der übergeordneten Projektkoordination
- Wahrnehmung von Aufgaben der Fachaufsicht, u. a. gemäß RBBau und VHB Bund ([www.fib-bund.de](http://www.fib-bund.de))
- Wahrnehmung von gesondert zugewiesenen Grundsatzthemen

Diese vielseitige und abwechslungsreiche Tätigkeit verlangt umfassende Fachkenntnisse, Planungs- und Organisationsfähigkeit, Leistungsbereitschaft, Teamfähigkeit und Konfliktfähigkeit.



Wir erwarten:

- erfolgreich abgeschlossenes Studium, vorzugsweise der Fachrichtung Versorgungstechnik, alternativ der Fachrichtungen Architektur, Bauingenieurwesen oder Elektrotechnik
- gründliche Kenntnisse der VOB
- wünschenswert: Erfahrungen in der staatlichen Bauverwaltung und der Abwicklung öffentlicher Baumaßnahmen

Wir bieten:

- eine Vergütung nach TV-L (Entwicklung bis Entgeltgruppe 12) mit den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten
- berufliche Entwicklungs- und Aufstiegsmöglichkeiten
- zukunftssichere Arbeitsplätze
- anspruchsvolle und abwechslungsreiche Aufgaben
- teamorientiertes Arbeiten
- qualifizierte Fortbildungsmöglichkeiten

Bewerben können sich auch Beamtinnen und Beamte mit der Befähigung für das 3. Einstiegsamt in der Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik (frühere Laufbahn des gehobenen technischen Verwaltungsdienstes). Bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen ist auch die Übernahme geeigneter Beamtinnen und Beamten (m/w/d) im Wege der Abordnung und einer sich anschließenden Versetzung denkbar.

Das Land Rheinland-Pfalz fördert aktiv die Gleichbehandlung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir wünschen uns ausdrücklich Bewerbungen aller Altersgruppen, unabhängig von Geschlecht, einer Behinderung, dem ethnischen Hintergrund, der Religion, Weltanschauung oder sexuellen Identität. Im Rahmen des Landesgleichstellungsgesetzes (LGG) streben wir eine Erhöhung des Frauenanteils an. Wir sind daher an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert. Im Falle einer Unterrepräsentanz werden sie bei gleichwertiger Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Das Amt für Bundesbau unterstützt die Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch familienfreundliche Regelungen und Maßnahmen.

Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch Familienarbeit oder ehrenamtliche Tätigkeit erworben wurden, werden bei der Beurteilung der Qualifikation im Rahmen des § 8 Abs. 1 des Landesgleichstellungsgesetzes berücksichtigt.

Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten (insbesondere Anforderungen der Stelle, gewünschte Gestaltung der Arbeitszeit) entsprochen werden kann.

Eine aussagefähige Bewerbung (Lebenslauf, beruflicher Werdegang, Motivation für die Bewerbung etc.) richten Sie bitte unter Angabe des frühestmöglichen Einstellungstermins und der Kennung 09/2022 **bis zum 30.05.2022** an das

**Amt für Bundesbau**  
**Personalabteilung • Wallstraße 1 • 55122 Mainz**  
**personal@abb-rlp.de**

Bitte stellen Sie uns Ihre Bewerbung – vorzugsweise per E-Mail mit maximal 5 MB– in einer PDF-Datei zur Verfügung. Falls Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in Papierform einreichen, bitten wir Sie, uns ausschließlich Kopien zur Verfügung zu stellen, da Ihre Unterlagen aus organisatorischen Gründen nicht zurückgegeben werden. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden Ihre Unterlagen unverzüglich gelöscht (Art. 17 DSGVO). Bitte teilen Sie uns außerdem Ihre E-Mail-Adresse und eine Rufnummer mit, unter der Sie tagsüber zu erreichen sind.

**Ansprechpartnerin:**

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Selina Bach telefonisch (06131/14088-62) bzw. unter der o.g. E-Mail-Adresse gerne zur Verfügung.